

Ⓩ[55996]

G. Hirth's Kunstverlag, München u. Leipzig.

Soeben gelangten zur Ausgabe:



„Jugend“-Spielkarten.

36 Blatt gezeichnet von Julius Diez.

Preis 1 M 50 S ord., 1 M 20 S bar und 11/10.

Voraussichtlich werden diese originellen Spielkarten ein beehrter Geschenkartikel werden und bitten wir zu verlangen. Wirkungsvolles Plakat steht zu Diensten.

München u. Leipzig.

G. Hirth's Kunstverlag.

Ch. Eggimann & Co. in Genf.

Ⓩ[56229] In unserem Verlage erschienen soeben:

Noëlle Roger, Les Troènes. Mit Illustrationen. Nouvelle von der Verfasserin der „Larmes d'enfant“. = Preis 3 Frcs. =
Agenda agricole pour 1899. 2 Frcs.
Monnier, Philippe, Jeunes ménaçes. (Novellen.) 3.50 Frcs.

In einigen Tagen wird ausgegeben:

Genève qui s'en va! Ein Album, enthaltend 20 Photogr. Eleg. geb. ca. 15 Frcs.
Ligne après Ligne. III. partie: les Prophètes. ca. 8 Frcs.

Ferner empfehlen wir als Festgeschenke:

Emmy de Rhoden, Mauvaise Tête. Traduit de l'Allemand avec l'autorisation de l'Auteur par M^{me} B. Preis brosch. 3.50 Frcs.; geb. 5 Frcs.; geb. mit Rotschnitt 5.50 Frcs.
Atlas de poche de la Suisse. 26 Cartes en couleur par Emile Wagner. 2. Ed. revue et augmentée, avec texte en français et allemand. Eleg. geb. 4 Frcs.
Chansonnier des sociétés de Belles-Lettres de Lausanne, Genève et Neuchâtel. 4. éd. aug. avec musique. Eleg. geb. 3 Frcs.
Jacques Mayor, L'ancienne Genève. L'Art et les Monuments. Brosch. 20 Frcs.; eleg. geb. 25 Frcs.
A. Tonneau et E. Meylan, Au Salève. Souvenirs, Descriptions et Légendes. Illustrierter Quart-Band. Brosch. 12 Frcs.; eleg. geb. 15 Frcs.
G. Pfeiffer, A la montagne. Ascensions, Courses, Souvenirs. Illustrierter Quart-Band. Brosch. 10 Frcs.; eleg. geb. 12.50 Frcs.
Bratschi-Simond, M^{me} Manuel de Coupe et confections pour vêtements de dames, fillettes, messieurs et garçonnets. Preis kart. 8 Frcs.

Diejenigen Firmen, die für obige Werke Verwendung zu haben glauben, bitten wir, gef. verlangen zu wollen, wir liefern mit 25% Rabatt.

Hochachtungsvoll

Genf, den 5. Dezember 1898.

Ch. Eggimann & Co.

Ⓩ[56078]

Aktuell!

Der alte Kurs im Militarismus

von Alfred Freiherr von Eberstein.

75 S ord., 55 S netto, 50 S bar = (Frei-Expl. 7/6) =

Keine zweijährige Dienstzeit, dagegen eine Heer- oder Wehrsteuer will der Verfasser. Wir bitten diese Schrift, die bei ihrem Erscheinen das grösste Aufsehen erregt hat, nicht auf Lager fehlen zu lassen. Die darin behandelten Fragen müssen bei der jetzigen Militärvorlage, die vorerst eine wesentliche Umgestaltung der Feldartillerie verlangt, wieder in den Vordergrund treten.

Allgemeine Versendung dürfte sich lohnen. Die Broschüre wird nächst dem in über 50 Zeitungen besprochen! Jeder Offizier, jeder politisch Thätige ist Käufer!

Wir bitten zu verlangen.

Wiesbaden.

Rud. Bechtold & Comp.

Sechshundertsechzigster Jahrgang.

Ⓩ[56144] Verlag von August Hirschwald in Berlin.

Soeben erschienen:

Charité-Annalen.

Herausgegeben von der Direction des Kgl. Charité-Krankenhauses,

redigirt von dem ärztl. Director Geh. Rath, Generalarzt Dr. Schaper.

== XXIII. Jahrgang. ==

Gr. 8°. Mit Holzschn. u. Tabellen. 24 M .

Die Charité-Annalen berichten über die wichtigsten Vorkommnisse des grossen Krankenhauses und verschaffen dem Arzte einen Ueberblick über Behandlungs-Methoden, Operationen und Forschungs-Ergebnisse, kurzum über alle Leistungen auf dem Gesamtgebiete der medizinischen Wissenschaft. Wir bitten gef. umgehend die Continuationen verlangen zu wollen.

Berlin, Dezember 1898.

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin W. 66 Wilhelmstrasse 90.

[56218] Soeben erschien:

Der zweite Teil der Statik für Baugewerkschulen und Baugewerksmeister

von Karl Zillich, Königlichem Regierungs-Baumeister Festigkeitslehre

VIII u. 148 Seiten Text mit 97 Abbildungen 8°. Preis 2,50 Mark.

Inhalt:

Tabellen. Kapitel 1. Zug- und Druckfestigkeit. Kapitel 2. Einfache statische Berechnungen. Kapitel 3. Biegezugfestigkeit. Kapitel 4. Knickfestigkeit. Kapitel 5. Scherfestigkeit.

Wir bitten, den Abnehmern des ersten Teiles diese Fortsetzung vorzulegen und Bedarf verlangen zu wollen.

Berlin, im Dezember 1898.

Wilhelm Ernst & Sohn.